

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	Bö Kürzel	Nr. 221603008
Verf./Bearb./Hrsg.: Freudiger Zuname		Anja Vorname	
Freudiger, Anja Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Eine Tütü -Torte für Elise Titel			
kids in balance Reihe			
978-3-8673-9084-2 ISBN	30 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Balance Verlag	Köln Ort	2014 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 25.03.2016	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Magersucht Erkrankung Erklärung	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Schwesterngeschenk gegen Schwesterngeschenk. Marie kann leckere Torten backen, ihre ältere Schwester Elise dafür spannende Geschichten erfinden. Da meint Elise, sie müsse leichter für ihr Hobby Ballett werden. So ißt sie immer weniger. Marie sieht die schrecklichen Veränderungen an Elises Körper und Seele. Wie wird es enden? Ein Bilderbuch über Magersucht.

Beurteilungstext
 In ihrem Bilderbuch "Eine Tüt-Torte für Elise", 2014 im Kölner Balance Verlag erschienen, beschäftigt sich die Autorin Anja Freudiger mit einem sensiblen Gesundheitsthema. Im Sinne der Reihe "kids in Balance" erzählt Freudiger die Geschichte aus der Sicht eines fünfjährigen Mädchens, deren größere Schwester an Magersucht erkrankt ist. Hauptfigur ist Marie, die gerne leckere Torten bäckt. Für ein Stück Kuchen erzählt ihre ältere Schwester Elise eine Geschichte - also Schwesterngeschenk gegen Schwesterngeschenk. Eines Tages meint Elise, für ihr Hobby Ballett abnehmen zu müssen. So ißt sie immer weniger. Marie sieht die schrecklichen Veränderungen an Elises Körper und Seele, nimmt sie als erstes wahr. Ihre Eltern hingegen übersehen den Beginn einer katastrophalen Entwicklung bei der älteren Tochter, die in der Magersucht endet. Eines Tages gibt es den großen Knall. Wie wird die Geschichte enden? Werden sich die Schwestern wieder annähern? Wie geht Marie mit Elises Magersucht um? Was fühlt sie dabei?
 Sensibel, schonungslos und konsequent erzählt Freudiger den Plot. Dabei geht sie gut auf die Entstehung von Magersucht, die Gefühle der Erkrankten und der betroffenen Verwandten, das Ignorieren der Veränderungen durch die Eltern bei gleichzeitig scharfer Wahrnehmung derselben durch die Hauptprotagonistin Marie ein. Nichts verschweigt die Autorin. Gut stellt sie die Verzweiflung von Marie, die Hilflosigkeit und auch die Schuldgefühle dar. Das Ende gibt Hoffnung, zeigt aber auch den langen Weg, der vor der Familie liegt. So hat Freudiger ein sehr gutes, verständliches Bilderbuch für betroffene Kinder/Geschwister von Erkrankten geschaffen, das ihnen eine Bühne, einen Schlüssel und einen Spiegel für ihre Beobachtungen, Erfahrungen und Gefühle gibt.
 Den Zugang zur Erzählung schafft Freudiger durch den Plotaufbau, die klare Entwicklung der Figuren und den kindgerechten Sprachstil. Allein der Titel ist hintersinnig und perfekt gewählt. Er spielt auf die enge Beziehung der Schwestern und auf die Erkrankung an. Die Sätze sind kurz und im personalisierten Erzählstil gehalten. Mit Bildern und Metaphern beschreibt Freudiger nachvollziehbar die Emotionen der Figuren. So finden die Leser einen guten Zugang zur Geschichte und ggf. zu ihren eigenen Gefühlen als Betroffene.
 Auch in den von der Autorin selbst geschaffenen Illustrationen spielt die Darstellung der Gefühle neben der optischen Umsetzung der Geschichte eine große Rolle. Fein gezeichnet setzt Freudiger Farbe zur Darstellung der Emotionen ein. Ebenso dienen an pointierter Stelle abstrakte Hintergründe wie Sprudel dazu. Man spürt beim Betrachten sofort die Gedanken und Gefühle der Figuren.
 "Eine Tütü-Torte für Elise" von Anja Freudiger ist ein hilfreiches, empathisches Bilderbuch, um Kindern von an Magersucht erkrankten Verwandten einen Schlüssel zur Bewältigung der Situation zu geben. Es erklärt ihnen verständlich die Erkrankung, hilft ihnen bei der Überwindung aufkommender Schuldgefühle und schafft Raum für die Spiegelung der Emotionen. Absolut zu empfehlen!